

NACHGEHAKT

Was wurde eigentlich aus...

den Fenstern in der Teggingerschule, die falsch eingebaut wurden?



So berichtete der SÜDKURIER am 9. Dezember 2010.

Die Fenster wurden in der vergangenen Woche vom Glaser ausgetauscht, nun sind die vom Denkmalschutz vorgeschriebenen Holzfenster eingebaut. Im vergangenen Jahr waren versehentlich Kunststofffenster eingebaut worden. Auch in den restlichen Klassenräumen sollen die Fenster peu à peu saniert werden, immer zwei Zimmer pro Jahr. Im Sommer folgen die nächsten beiden Klassenräume. Auch die Böden der insgesamt 20 Klassenzimmer sind sanierungsbedürftig, so die Information von Rektor Norbert Mayer. Diese werden nun sukzessive ausgetauscht.

UNFALL

Betrunkenen Verkehrsinsel überfahren

Mit Ethik zu wirtschaftlichem Erfolg

- Erwin Teufel spricht in Gottmadingen
- Gemeinwohl über Wohl des Unternehmens

VON KARIN ZÖLLER

Gottmadingen – Er hat nach wie vor die Ausstrahlung eines Landesvaters, auch wenn es schon ein paar Jahre her ist, dass Erwin Teufel Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg war. Und noch immer gibt es viele Dinge, die ihn bewegen und zu denen er eine ganze Menge zu sagen hat. Auf Einladung des Wirtschaftsprofessors und Steuerberaters Andreas Messmer referierte der bekannte CDU-Politiker in Gottmadingen über das Thema „Ethik in der Wirtschaft“ und war dabei ganz in seinem Element.

Erwin Teufel ist ein gefragter Redner. Fünf Vorträge hatte er jede Woche, erzählt er im SÜDKURIER-Gespräch in seiner ihm eigenen bescheidenen und herzlichen Art und lacht: „Manchmal sind es sogar drei an einem Tag.“ In Gottmadingen sprach er vor rund 100 geladenen Gästen – allesamt Mandanten, Kollegen und Wegbegleiter von Andreas Messmer, der in seiner kanzel 10-jähriges Jubiläum feiern konnte.

Messmer war bei einer seiner vielen Fortbildungen so begeistert von Teufel und seinem Ethik-Vortrag an der Berufsakademie in Villingen-Schwenningen im vergangenen Jahr, dass er ihn unbedingt in seine Heimat holen wollte. Der Politiker zollte dem Gastgeber Respekt und Aneignung und lobte dessen permanenten Weiterbildungs-willen. „Unser Land lebt von denen, die den Mut zur Selbstständigkeit haben“, sagte Teufel und beklagte, dass es viel zu wenig Selbstständige gäbe.

Was noch vor zwei Jahren ein Außen-seiter-Thema gewesen sei, habe seit der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskri-se Konjunktur, stellte Erwin Teufel zu



Große Freude bei Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Andreas Messmer (links) aus Gottmadingen: Der ehemalige Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Erwin Teufel, folgte seiner Einladung und hielt einen Vortrag über „Ethik in der Wirtschaft“. **BILD: ZÖLLER**

Beginn seines rund einstündigen Vortrags über Ethik fest. „Viele Menschen sehen jedoch einen Gegensatz zwischen Ethik und Wirtschaft“, erklärte Teufel. Wenn eigene Vorteile und Gewinnmaximierung Vordergrund stehen würden, gebe es schließlich keinen Platz für „Sozialklimbim“, sei die einhellige Meinung.

Dass Ethik durchaus zur Wirtschaft gehöre und sogar maßgeblich zum Erfolg eines Unternehmens beitragen könne, machte der Politiker anhand zahlreicher Beispiele und Erläuterungen in seiner leidenschaftlich vorgetragenen Rede deutlich. Dabei nannte er

auch ganz einfache Grundsätze wie „auf sein Gewissen hören“, „keine Freiheit ohne Verantwortung“ oder „Vertrauen verloren – alles verloren“ und prangerte auch schon mal Manager an, die nicht nur Boni einstreichen dürften, sondern auch Haftung übernehmen sollten. „Gewinnmaximierung kann nicht der einzige Maßstab sein“, ist Erwin Teufel überzeugt und rief dazu auf, nicht nur das Wohl des Unternehmens, sondern auch das Gemeinwohl im Blick zu haben.

Zur Person

Erwin Teufel, Jahrgang 1939, war von 1991 bis 2005 Ministerpräsident und Vorsitzender der CDU im Land Baden-Württemberg. Er engagiert sich in zahlreichen Stiftungen und Vereinigungen und ist Mitglied des Deutschen Ethikrates. Der Politiker ist viel unterwegs und hält, laut eigener Aussage, wöchentlich fünf Vorträge zu verschiedenen Themen vor ganz unterschiedlichem Publikum. (zö)

Bildergalerie im Internet: www.suedkurier.de/bilder